

haimhauser
kulturkreis
KUK

Haimhauser KulturKreis e.V.

Kulturkalender
1/2021

Liebe Mitglieder und Freunde
des Haimhauser KulturKreises,



Künstler und Kulturschaffende auf dem Abstellgleis? Der Lockdown wegen der Corona-Krise ist eine schmerzliche Erfahrung für die Betroffenen. So musste auch unser Treffpunkt und Veranstaltungsraum Kulturkneipe vorübergehend geschlossen werden, Veranstaltungen wurden verschoben. Viele haben das gesellige Beisammensein, gute Gespräche und nette Begegnungen vermisst. Trotz aller Probleme haben wir mit Mut und Zuversicht ein Kulturprogramm für das Frühjahr 2021 geplant in der Hoffnung, dass die Veranstaltungen auch stattfinden dürfen.

Mit Kabarettist Max Uthoff starten wir im Auditorium der BIS nach aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Für das Kindertheater „Käpten Knitterbart“ und die Familienmusik Servi sind wir dank der freundlichen Unterstützung der Raiffeisenbank München Nord im Veranstaltungssaal der Bank in der Haimhauser Filiale zu Gast. Internationale Kontakte ermöglichen das Gastspiel des Trio d’anches „Reed Connection“ aus Polen und den spanischen Liederabend „Amor y muerte“. Führungen durch Haimhausen und Dachau stärken den lokalen Bezug. Der Dachauer Maler und Restaurator Christian Huber wird seine Werke ausstellen, junge Musiker präsentieren sich im Nachwuchsforum „Offene Bühne“. Die Kultband Ecco Di Lorenzo & Caro Roth sind erfahrene Soulgrößen. Zum sommerlichen Abschluss rockt „Zydeco Annie“ mit den „Swamp Cats“ und unsere Klassik-Fans reisen zur Aufführung „Rigoletto“ bei den Bregenzer Festspielen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Marja-Leena Varpio

Titelbild: Max Uthoff

9. Januar 2021 – Foto Michel Neumeister

Sa. 9. 1.

Max Uthoff „Moskauer Hunde“

*Bayerischer
Kabarettpreis 2020*

Auditorium BIS

1. Termin

18:00 Uhr

2. Termin

20:30 Uhr

Eintritt 22 Euro



Foto:
Dominik Reichenbach

Max Uthoff kommt

Natürlich gibt es an diesem Abend auch anderes zu tun. Wenn Sie sich nicht ernst genommen fühlen wollen, schalten Sie den Fernseher an. Wenn Sie die Sehnsucht nach Wahrnehmung plagt und Sie gern auf Ihre Funktion als Konsument reduziert werden, rein ins Netz mit Ihnen. Wenn Sie grundsätzlich Zweifel an den Entscheidungen Ihres Lebens verspüren wollen, schauen Sie doch einfach mal, wer da neben Ihnen im Bett liegt.

Oder Sie verbringen einen Abend mit Max Uthoff, der Ihnen alle diese Gefühle auf einmal verschafft. Ein Abend, der einen anderen Menschen aus Ihnen macht. Zwei Stunden älter und mit weniger Geld in der Tasche.

Aber – sehnen wir uns nicht alle nach Veränderung? Eben. Oder war es das, was wir am meisten fürchten? Woher soll ich das wissen?

Wie auch immer: Max Uthoff kommt. Sie wissen schon, was das für Sie bedeutet!

Kurz-Vita Max Uthoff nach Max Uthoff:

Irgendwann geboren, dann mäanderte sein Leben so vor sich hin. Solide Lehre in staatlich geprüfter Satire-Werkstatt des Münchner Rational-Theaters, Ausweitung der humoristischen Ausbildung durch Studium der Rechtswissenschaften. Ziel: spröde Materie des Rechts satirisch zu unterwandern. Gelang 2002. Seitdem gesamtes Rechtssystem der Republik durchgehend albern. Strafe dafür: zweites Staatsexamen. Seit 2007 Versuch das kapitalistische System mit Mitteln der Satire aus den Angeln zu heben = Umwälzung, Revolution mit Ende des gerechten Gesellschaftssystems = Friede, Freude, Eierkuchen für alle. Ich finde, bin ein gutes Stück vorangekommen.

Auf Drohung, doch Rechtsanwalt zu werden, Reaktion deutscher Kulturinstitutionen zunehmend mit Verleihung obskurer Kleinkunstpreise.

Ansprechpartner

Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Käpten Knitterbart Sa. 6. 2.

Figurentheater Knuth
ab 4 Jahren

Andreas Kilger vom Theater Knuth entführt auf phantasievolle Weise kleine und große Besucher in jene Epoche, als Seeräuber die Weltmeere unsicher machten.

Die Geschichte von „Käpten Knitterbart“ nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Cornelia Funke handelt von einem Piratenleben voller Abenteuer. Der Rote Bill, ein Pirat, hat alles verloren – voller Leidenschaft gibt er sein Schicksal preis – singend, weinend, lachend. Eigentlich wollte Käpten Knitterbart sein Piratenleben schon aufgeben, aber dann hört er von einem Schatz und es geht „volle Kraft voraus“ zur Schatzinsel. Doch er hat Pech: ein See-Ungeheuer kommt ihm in die Quere ...

Saal

Raiffeisenbank

Eingang

Bayernstraße

Beginn 16 Uhr

Dauer ca. 45 Min.

Eintritt:

Kinder 4 Euro

Erwachsene

6 Euro



Ansprechpartner

Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729

Sa. 27. 2.

Reed Connection Trio

Holzbläser-Trio aus Polen

**Pfarrkirche
St. Nikolaus**

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt 15 Euro

Drei namhafte Solisten der „Tadeusz Baird Philharmonie“ aus der Universitäts- und Bischofsstadt Zielona Gora in Polen haben sich zusammengefunden, um gemeinsam kammermusikalisch zu musizieren und dem Publikum sowohl Werke der Weltmusik als auch Kompositionen polnischer Komponisten näher zu bringen. Als Orchester- und Kammermusiker verfügen sie über einen breitgefächerten Erfahrungsschatz und unterschiedlichste Kunsterfahrungen auf Konzertreisen durch zahlreiche Länder.



Das internationale Gastspiel des versierten Holzbläser-Trios wird vom Generalkonsulat der Republik Polen in München gefördert. Kürzlich hat Reed Connection eine CD mit klassischen und zeitgenössischen Werken für „Trio d’anches“ veröffentlicht und diese ist für den wichtigsten polnischen Musikpreis „Fryderyk“ vorgeschlagen.

Michal Mogila, Oboe
Jaroslav Podsiadlik, Klarinette
Rafal Dolega, Fagott

Ansprechpartner
Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729

Familienmusik Servi Sa. 6. 3.

Volksmusik

„Auf – Takt – Los!“

... die Familienmusik Servi – bekannt aus Rundfunk und Fernsehen („Wirtshausmusikanten beim Hirzinger“) – serviert Ihnen ein wunderbar kurzweiliges und humorvolles Konzertprogramm. Da wechseln sich traditionelle und neue Volksmusik mit frechen Couplets, herzhaften Wirtshausliedern und witzigen Kabarett-Einlagen ab.



Sobald Johannes, Leonhard, Klaus und Gertraud Bühnenbretter unter ihren Füßen spüren, ist ihre Spielfreude nicht mehr zu bremsen und sie zünden ein mitreißendes musikalisches Feuerwerk, unverwechselbar nach Servi-Art in allen nur denkbaren Klangfarben, die sie den unterschiedlichsten Instrumenten wie Steirische Harmonika, Flügelhorn, Basstrompete, Hackbrett, Hölzernes Glachter, Harfe, Kontrabass, Maultrommel und Gitarre entlocken.

Dabei vollbringen die vier auf ihren Instrumenten mitunter wahre artistische Glanzleistungen, die man sich nicht entgehen lassen sollte.

www.familienmusik-servi.de

Ansprechpartner
Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Saal

Raiffeisenbank

Eingang

Bayernstraße

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt 15 Euro

Sa. 13. 3.

Dornröschen

ein Märchen für Leute ab 3 Jahren

KulturKneipe

Beginn

1. Vorstellung

14:00 Uhr

2. Vorstellung

16:00 Uhr

Einlass jeweils 30

Minuten vorher

Eintritt 3 Euro

Das Ensemble des Haimhauser Märchentheaters lädt Groß und Klein herzlich zu einem vergnüglichen Kasperl-Theater ein:

Aus dem Märchenbuch der Großmutter hat der Kasperl eine besonders zauberhafte Geschichte herausgesucht: das Märchen „Dornröschen“ der Gebrüder Grimm.

Es wird von einem König und seiner Königin erzählt, die vor Freude über ihr neugeborenes Kind ein großes Fest feiern, sowie von einer böse Fee, die aus Rache das Königreich in 100 Jahre Schlaf versinken lässt, und vom tapferen Prinzen, der – nicht zuletzt durch die tatkräftige Unterstützung vom Kasperl – das Königreich von seinem Fluch befreit und somit die zarte Hand der schönen Prinzessin gewinnt.



Christian Huber – Farbholz- schnitte – Collagen – Malerei

Sa. 17. 4.

Die Bilder von Christian Maria Huber erzählen Geschichten oder stellen Fragen. In seiner künstlerischen Arbeit zeigt er, was ihn bewegt, was ihn fasziniert oder was ihm einfach nur Freude bereitet. Mit seinem feinen Gespür für Farben lässt Christian Maria

Huber den Betrachter nicht nur in die Stimmung seiner Bilder eintauchen, er lässt ihn teilhaben an seiner inneren Wahrnehmung.

Christian Maria Huber hat seine Wurzeln in Dachau, wo er auch lebt und arbeitet. Seine Farbholzschnitt-Technik hat er beim akademischen Maler Richard Huber (1902–1982) in Dachau gelernt. Nach einer Lehre zum Bankkaufmann und dem Wehrdienst absolvierte er eine Kirchenmaler- und Vergolder-Lehre. Seit 1992 ist er als freischaffender Kunstmaler und Restaurator mit Atelier und Werkstätte in Dachau tätig.

Huber ist sehr vielseitig: Er beschäftigt sich mit Ölmalerei, Holzschnitt, Monotypien und Mosaiken. Seine Werke sind stimmungsvoll, ausdrucksstark und viele seiner Farbholzschnitte haben eine große Symbolkraft. Die Motive für seine Arbeiten findet er zum Großteil in Dachau, dem Dachauer Hinterland und auf Reisen.

Informationen zu evtl. Einschränkungen und Öffnungszeiten vor Ausstellungsbeginn unter www.haimhauser-kulturkreis.de

Ansprechpartner

Karin Jost

Tel. 0170-5860163

KulturKneipe

Vernissage 17. 4.

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt frei

zu sehen bis

12. Juni 2021



Fr. 23. 4.

Ecco DiLorenzo and his Innersoul

Soultrain

Auditorium BIS

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt 18 Euro

Ecco DiLorenzo, der unermüdliche „Godfather of Munich Soul“, präsentiert seine Party-Reihe „Soultrain-Nights“.

Generationen von Soul-Fans haben ihn mit seiner großen 11-köpfigen Formation „Innersoul“ erlebt. Seine Liebe gilt dem Old-School-Soul der 60er bis zu den frühen 80ern.



Im Sommer 2015 veröffentlichte er sein Debüt-Album „Soultrain BaBaDee“ mit eigenen Kompositionen im Retro-Stil (Fritz Egner: „... habe alle Tracks auf meinem Smartphone!“). Es versteht sich von selbst, dass das Publikum vor Ort immer auch den legendären Soul Train tanzen muss,

der dem Album seinen Namen gab.

Der nächste Schritt: DiLorenzo heizt nun auch mit einer kleineren 6-köpfigen Version ein und macht sich mit New-Soul-Sounds auf den Weg zum 2. Album.

Neben der Innersoul-Rhythmusgruppe bringt er auch die Top-Sängerin Carolin Roth mit.

Die „Soultrain-Nights“ (regelmäßig im Münchner „stehausschank-club“) sind mehr als nur Konzerte. Jams mit örtlichen Gästen und After-Concert-Dancefloor gehören dazu, wenn es heißt „... and the beat goes on ...“.

Besetzung:

Ecco DiLorenzo (voc) Carolin Roth (voc)
Wolfgang Peyerl (dr) Volker Giesek (keyb)
Stefan Puppele (git) Piotr Cichewicz (b)

www.ecco-meineke.de

Ansprechpartner

Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729

Ortsgeschichtlicher Dorfspaziergang **Sa. 8. 5.** (Wiederholung)

Führung: Hiltrud Frühauf

Nachdem aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl etliche Interessierte am Dorfspaziergang im September 2020 nicht teilnehmen konnten, soll er nun wiederholt werden.

Treffpunkt:
KulturKneipe,
Hauptstr. 46 b
Beginn: 14:00 Uhr
Gebühr: 5 Euro

Der Erkundungsgang richtet sich an all jene Personen, die etwas über das „alte Haimhausen“ erfahren wollen. Wo stand die erste Schule? Welches ist das älteste der Haimhauser Gasthäuser? Wo gab es ein legendäres Künstler-Café, in dem sich Schauspielerinnen nebst Kollegen aus München trafen und rauschende Feste feierten?

Wir gehen zuerst in die Pfarrstraße. Neben dem alten Pfarrhof und der „neuen“ Schule interessiert uns ein Bauernhof, der bereits 1591 urkundlich erwähnt wurde. Auf dem anschließenden Weg durch die Haupt- und Dorfstraße erfahren wir, wie sich die dörflich geprägte Struktur seit der Nachkriegszeit verändert hat. Auch die Bedeutung der Dorfstraße für die einstige Malerkolonie Haimhausen lernen wir kennen.



Dauer des Spaziergangs: ca. 1 ½ Std.
Teilnehmer-Zahl: max. 20 Personen
Telefonische Anmeldung ab 15. April
bei Hiltrud Frühauf

Ansprechpartner
Hiltrud Frühauf Tel. 08133-6456

Sa. 8. 5.

Amor y muerte – Canciones

Spanischer Liederabend

Saal

Raiffeisenbank

Eingang

Bayernstraße

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt 15 Euro

Freud und Leid – „Amor y muerte“, spanische Impressionen und mexikanische Melancholie sind die Themen des Duos Dora Garcidueñas, Sopran, und Susanne Schoeppe, Gitarre.

Die „Canciones populares“ des Spaniers Manuel de Falla und „Canciones españolas antiguas“ von Fernando Garcia Lorca sind vom Flamenco beeinflusst, einer Musik voll rhythmischem Temperament und starken Emotionen.



Sopranistin **Dora Garcidueñas** stammt aus Mexiko und beendete dort ihr Studium mit Auszeichnung. Seitdem wirkte sie in diversen Opernproduktionen und Konzertprojekten in Deutschland und Österreich mit, so auch als Solistin des Neujahrskonzertes 2019 in Haimhausen. Aus ihrer Heimat singt sie „Canciones mexicanas“.



Susanne Schoeppe ist Dozentin für Gitarre an der Hochschule für Musik in München und unterrichtet weltweit in Meisterklassen. Konzerte führten sie in Musikmetropolen wie New York, Sidney, Mexico City, St. Petersburg. Ihr Lehrer Alberto Ponce in Paris brachte sie in Kontakt mit der spanisch-südamerikanischen Tradition des Gitarrenrepertoires und begründete ihren Enthusiasmus für diese Musik.

Zur stimmungsvollen Atmosphäre tragen spanische Tapas und Wein bei.

Ansprechpartner

Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729

Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Offene Bühne – Sa. 15. 5. Talente musizieren

Talent ist so vielseitig wie die Individualität – gerade in Haimhausen.

Marlene Mercedes Reiser präsentiert auf der „Offenen Bühne“ das zweite Mal das, was gesehen und gehört werden muss: Von großartigen Musikern, Schauspielern, Autoren und Komikern bis hin zum Klimaaktivisten oder einer mitreißenden Lebensgeschichte. Alles mit Leidenschaft und Überzeugung ist erlaubt!

Wenn auch Du einem wirklich herzlichen Publikum zeigen möchtest, was in Dir steckt, dann melde Dich bei Marlene unter Tel. 0157-79791165 oder unter mail@marlenemercedes.de bis 24. April. Keine Scheu!

„Time to shine“ in der KulturKneipe – wir freuen uns auf ein tolles Publikum!



** Der Veranstaltungsort kann sich ändern.*

Ansprechpartner

Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Marlene Reiser Tel. 0157-79791165

Sa. 12. 6.

Zydeco Annie & Swamp Cats „The Spirit of New Orleans“

**Veranstaltungsort
noch offen**

Beginn 20:00 Uhr

Eintritt 20 Euro

So vielfältig wie in New Orleans die Geschichten, so vielseitig die Band „Zydeco Annie & Swamp Cats“. Sie versteht es in ihrer Einzigartigkeit die eigenen Wurzeln mit dem Big Easy zu verknüpfen, die eigene Vergangenheit in der Musik der Kreolen widerspiegeln zu lassen. Die eigenen Songs erzählen von der Traurigkeit des Abschiednehmens, von purer Lebensfreude im ‚Mardi Gras‘, von den Sehnsüchten der einsamen Bayous bis hin zum geselligen Beisammensein beim ‚Fais Deaux Deaux‘.

Anja Baldauf – seit Jahren wird die deutsche Musikerin zur leibhaftigen Zydeco Annie und taucht mit ihren „Swamp Cats“ ein in die Cajun- und Zydeco-Musik Louisianas. Mit jedem Lied erzählt sie vom Deep South Louisianas und trägt diese Magie weiter. Die Weite der Baumwollplantagen, heiße Nächte in New Orleans, kreolische Lebensfreude, mystische Voodoo-Klänge aus den Sümpfen, dorthin entführt Sie Zydeco Annie mit ihrer Formation.

Swamp Cats – längst gilt die Band als eine der besten Cajun- und Zydeco-Bands in Europa. Neben nicht wenigen Auszeichnungen zeugt ein immer voller Tourplan und stets begeistertes Publikum von Popularität und künstlerischer Qualität dieser Formation. Sie spielen die Musikvielfalt Louisianas – stampfenden Zydeco, traditionellen Cajun, gefühlvollen Blues und Grooves wie aus dem ‚Mardi Gras‘ – und bereichern diese Musik mit ihren Wurzeln und tollkühnen Arrangements.

Genießen Sie großes Kino für Aug‘ und Ohr!

www.zydecoannie.de

Ansprechpartner

Jonny Weissmüller Tel. 08133-1063

Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729



Stadtführung Dachau Sa. 26. 6.

durch unsere Kreisstadt

Die Gästeführerin Gundi Weissmüller begleitet Sie auf einem Spaziergang durch die 1200-jährige wechselvolle Geschichte Dachaus.

Spüren Sie den nahezu vergessenen Grafen von Dachau nach, erleben Sie die Atmosphäre der landesherrlichen Sommerresidenz, sammeln Sie Eindrücke von der um die Jahrhundertwende weltberühmt gewordenen Künstlerkolonie, informieren Sie sich über die Zeit der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und genießen Sie bei guter Sicht den freien weiten Blick über die Münchner Schotterebene bis zu den Alpen.

Treffpunkt:

Rathausplatz,
Konrad-Adenauer-
Straße 2-6

Beginn 14:00 Uhr

Gebühr 5 Euro



Ansprechpartner

Gundi und Jonny Weissmüller

Tel. 08133-1063

**Sa. 21. 8. bis
So. 22. 8.**

Brezenzer Festspiele 2021 „Rigoletto“

Oper von Giuseppe Verdi



Giuseppe Verdis schaurig schönes Meisterwerk sollte 2020 erstmals auf der Bregenzer Seebühne zu erleben sein, musste aber Corona-bedingt auf 2021 verschoben werden.

Der KulturKreis konnte erneut Karten der zweitbesten Kategorie für dieses „Spektakel“ unter der Regie von Philipp Stölzl erwerben und für die angemeldeten Kulturinteressierten reservieren.

Wie bereits für 2020 geplant, findet die Fahrt per Bus nach Lindau mit Übernachtung im Hotel Best Western statt.

Vor der Aufführung am Samstagabend genießen die Teilnehmer eine Drei-Länder-Panorama-Rundfahrt per Schiff. Am Sonntagvormittag steht vor der Abfahrt eine Führung über das Festspielgelände/Bühne auf dem Programm.

Programmdetails unter
www.haimhauser-kulturkreis.de

Ansprechpartner
Marja-Leena Varpio Tel. 08133-6729
Sepp Heigl Tel. 08133-994144

Rückschau



*HaimhauserART – Installation Dörthe von Haniel
12.–13. September 2020*



*HaimhauserART – Atelier Andreas Schiebel, Christof von
Haniel, Bernhard Küchle – 12.–13. September 2020*



*Unser ehrenamtliches Wirte-Team
freut sich auf Ihren Besuch*

- Fr. 1. 1. 2021 **Haimhauser Dorfmusik**
15:00 Uhr Neujahrs-Anspielen vor dem Rathaus
– *unter Vorbehalt*
wegen der Corona-Krise –
- Fr. 18. 6. bis **Krieger- und Soldaten-Verein**
So. 20. 6. 2021 150-jähriges Jubiläum
- So. 10. 7. 2021 **Pfarrkirche St. Nikolaus**
10:00 Uhr Einweihung mit
Kardinal Reinhard Marx

NEU

Verschenken Sie einen **Gutschein** oder auch mehrere für eine Haimhauser KuK-Veranstaltung Ihrer Wahl – erhältlich unter mail@haimhauser-kulturkreis.de und in der KulturKneipe.



Bildende Kunst Karin Jost
Telefon 0170 - 5 86 01 63
Mette Therbild
Telefon 08133 - 90 89 89
Andreas Schiebel
Telefon 08133 - 99 40 90

Internet Andreas Schiebel
Telefon 08133 - 99 40 90
Anneliese Ungnadner
Telefon 08133 - 10 10

**Internet-
Newsletter** Anneliese Ungnadner
Telefon 08133 - 10 10

Kinderprogramm Marja-Leena Varpio
Telefon 08133 - 67 29

Kulturfahrten Gabriele Kunz
Telefon 08133 - 63 24
Josef Heigl
Telefon 08133 - 99 41 44

Literatur Pia Beutmiller
Telefon 08133 - 363 06 07

**Marketing und
Öffentlichkeits-
arbeit** Christiane Kettinger
Telefon 08133 - 14 31
Andreas Schiebel
Telefon 08133 - 99 40 90
Günay Brandt
Telefon 0177 - 7 79 93 30

Musik Marja-Leena Varpio
Telefon 08133 - 67 29
Jonny Weissmüller
Telefon 08133 - 10 63

Hans Schindlböck **Ortsarchiv**
Telefon 08133 - 90 81 71

Hiltrud Frühauf **Ortsgeschichte**
Gabriele Donder-Langer
Ludwig Erlebach
www.ortsarchiv-haimhausen.org
info@ortsarchiv-haimhausen.org
Der AK Ortsgeschichte trifft sich
jeden 4. Mittwoch im Monat ab
19:30 Uhr in der KulturKneipe.

jeden 2. Mittwoch im Monat um **Runder Tisch**
19:30 Uhr im Veranstaltungsraum
der KulturKneipe:
gemeinsame Ideensammlung,
Auswahl und Planung
der Veranstaltungen

Johann Ungnadner **KulturKneipe**
Telefon 08133 - 10 10
Sebastian Feldhofer jun.
Telefon 0171 - 2 03 25 91
Hermann Schiedel
Tel. 08133 - 10 07
Hauptstraße 46 b
Eingang gegenüber Münchner Str. 1
Telefon 08133 - 88 39
Öffnungszeiten
Mittwoch 19:30–24:00 Uhr
1. + 3. Freitag 19:30–24.00 Uhr
Samstag 19:30–24:00 Uhr

Organisation

Vorstand Marja-Leena Varpio
Opernsängerin und Musiklehrerin
Telefon 08133 - 67 29

Jonny Weissmüller
Telefon 08133 - 10 63

Andreas Schiebel
Telefon 08133 - 99 40 90

Kassier Christine Rosenheimer
Telefon 08133 - 27 67

Schriftführung Uli Metzger
Telefon 08133 - 10 25
Anneliese Ungnadner
Telefon 08133 - 10 10



Vorstand (v. l. n. r.) hinten: Uli Metzger, Jonny Weissmüller, Andreas Schiebel; vorne: Marja-Leena Varpio, Anneliese Ungnadner, Christine Rosenheimer.

3.500 Stück **Auflage**

Haimhauser KulturKreis e.V. **Herausgeber**
Postfach 1123
85778 Haimhausen

Marja-Leena Varpio **Redaktion
und Gestaltung**
Telefon 08133 - 67 29
Christiane Kettinger
Telefon 08133 - 14 31

Andreas Schiebel **Gestaltung
Titelblatt**
Telefon 08133 - 99 40 90

Die Texte der Veranstaltungsseiten
stehen in der Verantwortung der
Ansprechpartner.
Der Herausgeber behält sich vor,
Texte unter Umständen zu kürzen
und redaktionell zu bearbeiten.

mail@haimhauser-kulturkreis.de **E-Mail**
www.haimhauser-kulturkreis.de **Internet**

Gauck GbR, 82296 Schöngeising **Druck + Layout**
www.gauck.de

Sparkasse Dachau **Bankverbindungen**
IBAN DE61 7005 1540 0030 3046 38
BIC BYLADEM1DAH

Raiffeisenbank München-Nord eG
IBAN DE48 7016 9465 0002 8269 68
BIC GENODEF1M08

Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG
IBAN DE29 7009 1500 0001 8009 90
BIC GENODEF1DCA

KulturKneipe, Tel. 08133-8839 **Vorverkaufsstellen**
Hauptstr. 46 b
Mi./Sa./1.+3. Fr. 19:30 bis 24:00 Uhr
Internet:
www.haimhauser-kulturkreis.de

4 Wochen vor Veranstaltung **Vorverkauf**

Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Wie wär's mit einem Kneipenabend ?



In der Haimhauser KulturKneipe treffen Sie kulturell Interessierte, aktive Mitarbeiter des KuK, Hobbyschauspieler, Musiker, Künstler, Sportler, Fußballfans und ... und ... Bestimmt finden Sie einen netten Ansprechpartner.

Unsere ehrenamtlichen Wirteteams freuen sich, Sie in netter Atmosphäre bei entspannten Preisen begrüßen zu dürfen. Schauen Sie doch mal vorbei an einem der Öffnungstage oder bei einer unserer Veranstaltungen. Die KulturKneipe besteht seit mehr als 25 Jahren und hat sich als attraktive Bühne für verschiedenste künstlerische Darbietungen und Ausstellungen etabliert.

Hereinspaziert!

KulturKneipe

Hauptstraße 46 b

Eingang gegenüber Münchner Str. 1

Telefon 08133 - 88 39

Öffnungszeiten

Mittwoch

19:30–24:00 Uhr

1. und 3. Freitag

19:30–24:00 Uhr

Samstag

19:30–24:00 Uhr

Die KulturKneipe ist das Vereinsheim
des Haimhauser KulturKreis e.V.